



Sie möchten aktiv dazu beitragen, dass Menschen, die z. B. Opfer einer Gewalttat geworden sind, eine Entschädigung und gute Versorgung erhalten? Dann kommen Sie in unser Team! Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz sucht Verstärkung für das Aufgabengebiet 21.4 im Bereich „Soziales Entschädigungsrecht“ der Abteilung 2 „Versorgung“. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** sind **zwei Stellen unbefristet** zu besetzen als

Sachbearbeitung Soziales Entschädigungsrecht (m/w/d) am Dienort Mainz in Voll- und/oder Teilzeit

Wer einen Gesundheitsschaden erleidet, für den die staatliche Gemeinschaft verantwortlich ist, hat Anspruch auf soziale Entschädigung. Das Referat 21 unterstützt Bürgerinnen und Bürger im Sozialen Entschädigungsrecht (SER) und bearbeitet Anträge auf Versorgung. Es entschädigt Menschen, die Opfer von Straftaten wurden.

Was macht die Arbeit so spannend?

Kein Fall gleicht dem anderen und Abwechslung ist garantiert, denn es kommt vor, dass bei Opfern von Gewalttaten keine strafrechtlichen Ermittlungsverfahren durchgeführt werden und entsprechende Unterlagen zu den Ermittlungsverfahren nicht mehr vorhanden sind. In solchen Fällen ist es Ihre Aufgabe, die Unterlagen auf relevante Hinweise/Ermittlungsansätze zu überprüfen und diesen im Rahmen der (Amts-)Ermittlungen nachzugehen. Dabei werden Sie nach intensiver Recherche oft zu unerwarteten Ergebnissen kommen.

Ihre Aufgaben:

- **Sachverhaltsaufklärung** bei Widersprüchen und schwierigen Einzelfällen
- (Amts-) **Ermittlungen** der durchzuführenden Verwaltungsverfahren inklusive des Kostenverfahrens der **Beweiserhebung**
- **Erteilung** von Bescheiden und Durchführung von **Anhörungsverfahren**
- Nachbereitung der Entscheidungen mit Leistungsberechnung und Leistungsüberprüfung (Einkommensfragebögen etc.)

Ihr Profil:

- **Abschluss:** Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als **Verwaltungswirtin** bzw. **Verwaltungswirt** oder eine vergleichbare erfolgreich abgeschlossene **Verwaltungsausbildung**, eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum

Rechtsanwaltsfachangestellten oder eine vergleichbar erfolgreich abgeschlossene Ausbildung.

- **Arbeitsweise:** Nach der Einarbeitung sind Sie in der Lage, Ihren Arbeitstag selbstständig zu strukturieren und schätzen es, Ihre Arbeit weitgehend frei einzuteilen, ohne dass Ihr Tagesablauf bis ins Detail von Vorgesetzten vorgegeben wird.
- **Eigeninitiative:** Sie sind verantwortungsbewusst, engagiert und belastbar. Darüber hinaus verfügen Sie über Verhandlungsgeschick und ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten.
- **Kenntnisse:** Sie beherrschen die MS-Office-Produkte und sind bereit, sich alle mit der Tätigkeit verbundenen Fach- und Rechtskenntnisse zügig anzueignen und in fachspezifische Anwendungen einzuarbeiten.
- **Berufseinsteiger willkommen:** Die Stelle ist auch für Berufseinsteiger geeignet.

Neben den spannenden Tätigkeiten bieten wir Ihnen:

- Vergütung durch tarifliche Eingruppierung nach **Entgeltgruppe 8 TV-L**, bei Vorliegen der Voraussetzungen besteht die Möglichkeit der Verbeamtung



- Für Beamtinnen/Beamte Entwicklungsmöglichkeiten bis **Besoldungsgruppe A 8 LBesG**
- **Zusätzliche Betriebliche Altersversorgung (VBL)** für Beschäftigte
- Mitverantwortlichkeit für das soziale Klima im Land
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- **Fortbildungsmöglichkeiten** für Ihre persönliche und fachliche Weiterbildung
- **Flexible Arbeitszeiten** durch Gleitzeitmodell und Ausgleich von Zeitguthaben
- Option auf **Homeoffice**
- 30 Urlaubstage im Jahr bei Vollzeitbeschäftigung und zusätzlich freie Tage am 24. und 31.12
- **Familienfreundlichkeit** mit Zertifizierung „berufundfamilie®“, durch z.B. flexible Teilzeitmodelle und Kids Box zur Betreuung von Kindern am Arbeitsplatz
- **Vergünstigtes Deutschlandticket**
- Attraktive betriebliche **Gesundheitsförderung**, z.B. Yoga-Kurse, Lauftreffs und Rückenurse

Ihr Interesse ist geweckt? Für weitere Fragen stehen Ihnen **Frau Schütz** unter **Tel: 06131/967-357** oder **Herr Eckert** unter **Tel: 06131/967-390** zur Verfügung.

Ein Anruf ist Ihnen zu wenig, um sich für eine neue berufliche Zukunft zu entscheiden? In diesem Fall freuen wir uns sehr, Sie im Rahmen einer Hospitation persönlich kennenlernen zu dürfen.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **28.02.2025** per **E-Mail** (eine Datei im pdf-Format, maximale Größe von 10 MB) mit dem Betreff:

„MZ-21-2-5/2025“

an

bewerbung@lsjv.rlp.de

Sie sind selbst nicht auf der Suche, aber kennen genau die richtige Person für den Job? Dann teilen Sie die Stelle in Ihrem Netzwerk! Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.lsjv.rlp.de/karriere

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung ist barrierefrei. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Nähere Informationen über das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung finden Sie auf unserer Homepage: www.lsjv.rlp.de